

Medienbildung an der Schule

Schüler präsentieren Mediennutzungsprojekt „Max und Mina“

Walluf. (ep) – Mit großer Begeisterung stellten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Walluftalschule die Ergebnisse ihres Mediennutzungsprojekts „Max und Mina“ vor. Begleitet wurden sie dabei von Schulsozialarbeiter Tobias Zilligen sowie ihrer Klassenlehrerin Sonja Blättner, die das Projekt gemeinsam im Unterricht verankert und pädagogisch begleitet haben. Ziel des Projekts ist es, Kinder frühzeitig für einen bewussten, sicheren und reflektierten Umgang mit digitalen Medien zu sensibilisieren. Im Rahmen der Präsentation erhielten die Eltern einen umfassenden Einblick in die Arbeit der Viertklässler. Die Schülerinnen und Schüler stellten verschiedene Elemente des Projekts vor. Die Kinder erklärten mittels eines Informationsplakats zentrale Regeln und Empfehlungen zur Mediennutzung, die sie selbst erarbeitet hatten. Über mehrere Tage dokumentierten sie in einem Medientagebuch ihre eigene Medienzeit und reflektierten ihr Nutzungsverhalten. Die Kinder zeigten, wie sie mit dem interaktiven Lernportal „Internet -ABC“ wichtige Grundlagen zu Datenschutz, sicheren

Passwörtern und altersgerechten Online-Angeboten erarbeitet haben. Gemeinsam mit den Eltern diskutierten die Kinder anhand einer interaktiven Positionierungsübung, welche Inhalte im Netz unbedenklich sind und wo Grenzen überschritten werden. Zum Abschluss testeten die Kinder das Wissen der Eltern durch ein interaktives Quiz – spiele-

risch, humorvoll und mit überraschenden Aha-Momenten. Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie Kinder bereits im Grundschulalter lernen können, digitale Medien verantwortungsvoll zu nutzen. Durch die enge Zusammenarbeit von Lehrkraft, Schulsozialarbeit und Eltern entsteht ein Lernumfeld, das Medienbildung nicht nur vermittelt, sondern erlebbar macht. Die positive Resonanz der Eltern bestätigte den Erfolg der Präsentation. Viele zeigten sich beeindruckt von der Selbstständigkeit und dem Wissen ihrer Kinder.



Als die Kinder das Wissen der Eltern testeten, gab es überraschende Aha-Momente. (Foto: Walluftalschule)